

Susanne Schulz

WORKSHOPS für kleine Musikgruppen

1.) Musikstile verschiedener Kulturen in kleinen Bands

Eine Idee von Prinzip, Temperament, Ausdruck bestimmter Stile bekommen, einsteigen, anfangen, im Stil zu improvisieren, immer freier werden, Lust auf mehr verspüren ...

Blues, Gipsy und Balkan-Musik, lateinamerikanischer **Bossa Nova** und **Samba**, karibische und afrokubanische Volksmusik wie **Salsa** und **Cumbia** und vielleicht noch mehr – all das kann schon in kleinen Besetzungen - fast wie Kammermusik - gespielt werden, wenn je ein Instrument für Melodie, Akkorde und Percussion vertreten ist.

In größeren Besetzungen geht's erst recht!

- Voraussetzungen: Neugier auf Musik aus aller Welt und auf Zusammenspiel
Grundlagen auf einem Instrument
Grundkenntnisse von Noten und/oder Akkorden
- Lernen kann man: die Grundpositionen von Rhythmusgruppe (stiltypische Rhythmen, Zusammenspiel) u. Soloinstrument (Melodie- und Satz-Spiel, erste Improvisationen)
- Instrumente z.B.: Gitarre, Klavier, Keyboard, Akkordeon, Baß
Trommeln und Klein-Percussion
Streich- und Blasinstrumente
- Inhaltliche Schwerpunkte auf eine Stilart können je nach Teilnehmerbedarf gesetzt werden.
Bereits bestehende Bands mit thematischen Vorschlägen oder Repertoire-Ideen (nach vorheriger Absprache) sind willkommen.
- Leitung: Susanne Schulz und (bei Bedarf) weitere MusikerInnen der Gruppe
London*Paris*NewYork (www.londonparisNewYork.de)

LONDON PARIS NEWYORK

spielt mit Violine, Akkordeon, Klavier und Percussion internationales Repertoire aus Blues, Jazz, Gipsy, Latin, Karibik und Pop-Musik

Mit Charme, Humor und Begeisterung bringt das Duo/Trio große Säle und kleine Bühnen, Galerien und Wohnzimmer zum Swingen. Seit über 20 Jahren tritt die Band erfolgreich auf. Sie war in Japan, Spanien, USA und plant noch London Paris NewYork ...

2.) Improvisation auf traditionellen Streichinstrumenten

(Violine, Viola, Violoncello, Kontrabaß)

Die Streichinstrumente mit ihren unendlich vielfältigen Klangmöglichkeiten erforschen, ausprobieren, sich mit dem Instrument ausdrücken, hören, nachahmen, fragen, antworten, improvisieren, Freiheit spüren, zusammenspielen.. Dieses und viel mehr anhand von freien Improvisationen, Klangmustern, Begleitrhythmen und Akkordstrukturen ist möglich.

Ebenfalls kann etwas Repertoire aus Blues, Jazz oder Popmusik erarbeitet werden, innerhalb dessen stiltypische Improvisationen geübt werden.

- Voraussetzungen: Neues erleben wollen auf alten Instrumenten
Grundlagen auf einem Streichinstrument
Notenkenntnisse
Etwas Kammermusikerfahrung ist gut aber nicht unbedingte Voraussetzung
- Inhaltliche Schwerpunkte auf bestimmte Stile können je nach Teilnehmerbedarf gesetzt werden (frühzeitige Absprache!).
- Leitung: Susanne Schulz und (bei Bedarf) weitere MusikerInnen des
Open String Quartet (www.openstringquartet.de)

OPEN STRING QUARTET

*Experimentierfreudig, bewegt und mit Humor erfüllt sich das Streichquartett den Traum, offen zu sein für Musik aller Art: es spielt Fragmente der Tradition klassischer Literatur, des Jazz und des Tangos ebenso wie eigene Kompositionen und nimmt sich immer wieder Raum zu momentan entstehenden Variationen und Fantasien. Neben der Interpretation von Stücken präsentiert das Quartett freie Improvisationen sowie spannende Inszenierungen seiner Musik.
Ein Streichquartett ohne Tabus, das mit seiner Musik Antworten auf die Gegenwart sucht.*

3.) Streichquartett und andere klassische Kammermusik

Wunderbare klassische Literatur im Zusammenspiel genießen, probieren, ausfeilen. Sei es Streichquartett von Haydn, Mozart, Schubert... seien es Trios oder Terzette, Quintette, Sextette bis hin zum Kleinst-Kammerorchester – die Möglichkeiten, sich in den besonderen Zusammenklang der alten Instrumente zu begeben, sich darin zu verlieren, sind unbegrenzt! Vielleicht besteht Bedürfnis, diese Musik mit weniger Perfektionsanspruch, dafür mit viel Lust an der Freude, zu erleben. Der spielerische, leichte Umgang mit großer Tradition kann gefördert werden, das Verlieren der Angst, auch „hohe“ Werke mal unter die Finger zu nehmen, Linien darin zu finden und auszuspielen lernen, den Wert für das Heute zu entdecken. Dieses oder ganz Anderes kann geschehen...

Voraussetzungen: Neues erleben wollen mit klassischer Literatur auf Streich- (u.a.)
Instrumenten
Grundlagen auf einem Instrument
Gute Notenkenntnisse, erfreulich ist auch Blattspiel
Etwas Kammermusikerfahrung ist gut

Inhaltliche Schwerpunkte auf bestimmtes gewünschtes Repertoire willkommen.

Leitung: Susanne Schulz und (bei Bedarf) weitere MusikerInnen des
Open String Quartet (www.openstringquartet.de) (s.o.)

Kontakt: Susanne Schulz
Tel.: 030 – 440 35 331, 0177 – 44 99 739
Mail: vio-line@t-online.de